

Rückert, Friedrich: [das Veilchen ist aufgeblüht] (1827)

1 Das Veilchen ist aufgeblüht,
2 Aber es duftet nicht,
3 Der März ist zu kalt und rauh.
4 Was fehlt dir, o krankes Gemüth?
5 Es fehlt dir der Freude Licht,
6 Es fehlt dir des Himmels Thau.
7 Das Veilchen ist aufgeblüht,
8 Aber es duftet nicht,
9 Der März ist zu kalt und rauh.

(Textopus: [das Veilchen ist aufgeblüht]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/46702>)